Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

6. November 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692–114

presse@evlks.de
www.evlks.de

St. Martinsfeste in Sachsen

Kirchgemeinden laden Familien zu Martinsfeiern und Laternenumzügen ein

DRESDEN – Am 11. November ist St. Martinstag und viele evangelische Kirchgemeinden in Sachsen laden aus diesem Anlass in diesen Tagen zu Martinsfesten ein. Einige Martinsfeiern finden bereits am Wochenende vor dem Martinstag statt. Oft werden sie auch gemeinsam mit katholischen Gemeinden, Kindergärten oder Grundschulen gefeiert.

Traditionell wird in den Martinsandachten an die Geschichte des Heiligen Martin erinnert, welcher der Legende nach als römischer Soldat mit einem frierenden Bettler seinen Mantel teilte. Dabei steht die Bedeutung des Teilens im Mittelpunkt, weshalb das Teilen von Martinshörnchen ein fester Bestandteil der Martinsandachten ist. Im Anschluss finden die traditionellen Martinsumzüge mit Laternen statt, die manchmal auch von Musik begleitet oder von St. Martin auf einem Pferd angeführt werden.

Ausgewählte Andachten und Umzüge zum Martinstag in Sachsen

Einige Kirchgemeinden laden bereits an diesem Wochenende zu Martinsfesten ein. So wird in der Christophoruskirche **Dresden-Wilschdorf** bereits am **6. November** um 16:30 Uhr eine Martinsandacht im Pfarrgarten gefeiert. Ebenfalls am 6. November sind Familien um 17:00 Uhr zum Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug und Hörnchenteilen in die Stadtkirche **Stolpen** eingeladen.

In **Dresden-Zschachwitz** wird das Martinsfest am **7. November** ökumenisch und für mit Alt und Jung gemeinsam gefeiert. Um 15:00 Uhr beginnt ein Martinsfest für Senioren und um 16:30 Uhr sind alle Familien zu einer Andacht in die katholische Kirche Heilige Familie eingeladen. Im Anschluss an die Andacht zieht die Gemeinde zur Stephanuskirche, wo das traditionelle Martinshörnchen bei einem gemeinsamen Feuer geteilt wird.

Ein weiteres Ökumenisches Martinsfest mit Andacht, Liedern und Gedichten beginnt am **7. November** um 16:00 Uhr in **Colditz** an der katholischen Kirche St. Raphael. Von dort führt dann der Umzug durch die Stadt bis zur evangelischen Kirche St. Egidien, wo dann ein Martinsspiel und das Teilen der Martinshörnchen stattfindet. Um 17.00 Uhr beginnt in der **St.-Moritz-Kirche Taucha** eine Martinsandacht **mit** anschließendem Laternenumzug zur NAK (Sommerfelder Str. 20a). Dort ist dann noch Grillen mit Musik und gemütlichem Beisammensein.

Am Sonntag, **8. November**, findet in **Bischheim** ein Martinsfamilientag statt. Ab 13:00 Uhr sind alle Kinder der 1.-6. Klasse zur Kinderkirche mit Backen und Basteln ins Bischdorfer Pfarrhaus eingeladen. Um 16:00 Uhr beginnt dann in der Bischheimer Kirche die Martinsfamilienandacht, an die sich ein Laternenumzug, Pferdereiten und Grillen an der Pfarrscheune anschließt. Das Kirchspiel Maria und Martha Pulsnitz lädt ebenfalls am 8. November zu einem Martinsfest in die **Kirche St. Martin Oberlichtenau** ein. Weitere Martinsandachten mit Lampionumzug finden um 16:00 Uhr in **Ziegenhain** und um 16:30 Uhr in **Seelingstädt** und **Cossebaude** statt.

In **Dresden-Strehlen** beginnt das Martinsfest am **10. November** um 17:00 Uhr mit einer Andacht in der katholischen Kirche St. Petrus. Danach ziehen alle mit Laternen durch Strehlen zum Garten des evangelischen Gemeindehauses, wo das

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

6. November 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692–114

presse@evlks.de
www.evlks.de

Martinsfeuer und die Martinshörnchen zum Teilen warten. Zu weiteren Martinsfesten wird an diesem Tag auch im vogtländischen **Irfersgrün** eingeladen.

Am eigentlichen Martinstag, dem **11. November**, laden in Dresden die Kirchgemeinden in **Dresden-Leuben**, **Bannewitz, Pieschen** und in **Langebrück** am Nachmittag zu Martinsfesten ein. Um 16:30 Uhr beginnt in der Martin-Luther-Kirche in der **Dresdner Neustadt** die ökumenische Andacht zum Martinstag mit der Kurrende und anschließendem Laternenumzug zur kath. Garnisonkirche St. Martin, wo dann das Martinsfest mit Martinshörnchen, Feuer und Posaunenchor stattfindet.

Auch in **Leipzig** und Umgebung finden am **11. November** zahlreiche Martinsfeiern statt. Um 16:30 Uhr beginnt im **Rosental** an der Eiche gegenüber dem Zooschaufester die Andacht zum Martinstag und Martinsumzug der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde gemeinsam mit dem Michaeliskindergarten, der Kita „Elsbethstift“ und der Kita „Regenbogen“. Um 17:00 Uhr findet in der **Heilig-Kreuz-Kirche** eine Andacht mit Martinsspiel statt. Der anschließende Laternenumzug durch den Stadtteil mit Teilen der Martinshörnchen wird vom Posaunenchor St. Nikolai begleitet. In der Versöhnungskirche **Gohlis** beginnt das Martinsfest ebenfalls um 17:00 Uhr, das gemeinsam mit katholischen Nachbarkirchgemeinde und der Karl-Liebknecht-Grundschule gefeiert wird und nach dem Lampionumzug an der Schule weitergeht. In **Wurzen** beginnt das Martinsfest um 16:30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche und führt anschließend mit einem Lampionumzug über den Markt zum Dom St. Marien.

In **Chemnitz** startet der traditionelle große Lampionumzug zum Martinsfest am **11. November** um 17:00 Uhr auf dem Theaterplatz. Begleitet von einem Martinsreiter, zieht er durch die Stadt und endet in der **Petrikirche**, wo die Feierlichkeiten mit einer Andacht ihren Abschluss finden. Eine weitere Martinsandacht findet in der **Lutherkirche** um 16:00 Uhr statt.

Im Dom St. Marien **Zwickau** wird um 16:30 Uhr zum Martinsfest mit Martinsspiel und anschließend zum Laternenumzug eingeladen. In **Aue** beginnt das Martinsfest ebenfalls um 17:00 Uhr am Carolateich, von wo aus der Laternenumzug zum Diakonissenhaus Zion zieht. Weitere Martinsfeste im Erzgebirge und Vogtland finden in der Georgenkirche **Flöha**, in der Johanniskirche **Rußdorf** und in der Aegidiuskirche **Lengenfeld** statt.

Ebenfalls am 11. November findet auch in der St. Nicolaikirche **Pulsnitz** um 16:00 Uhr ein Martinsfest statt. Um 17:00 Uhr wird in Bautzen zu einem großen Martinsfest auf den Fleischmarkt vor den Dom St. Petri eingeladen. Zu weiteren Martinsandachten in **Ostsachsen** wird z.B. in die Autobahnkirche St. Peter und Paul in **Uhyst a.T.**, in die Kirchen in **Bischheim**, **Seeligstadt** und **Großnaundorf** und in die St. Peter und Paul Kirche **Göda** eingeladen. Ein Ökumenisches Martinsfest startet in **Löbau** um 17:00 Uhr an der Katholischen Kirche mit Lampionumzug zum Markt, mit Martinsspiel und Hörnchenteilen.

Spätere Martinsfeste finden am **13. November** im **Rittergut Ohorn**, in **Belgersheim, Leppersdorf** und in der **Jakobuskirche Lunzenau** statt.

Am Samstag, **14. November**, beginnt um 15.00 Uhr im **Gemeindehaus der Taborkirche Leipzig** das Laternenbasteln, bevor dann 17.00 Uhr das

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

6. November 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692–114

presse@evlks.de
www.evlks.de

Ökumenische Martinsfest in der Taborkirche beginnt mit Laternenumzug mit St. Martin zu Pferd und Verteilung der Martinshörnchen. In **Dresden** lädt die Kirchgemeinde Blasewitz um 16:00 Uhr alle Familien zum Martinsfest in die Versöhnungskirche ein und das Kirchspiel Dresden-West um 17:00 Uhr in das Briesnitzer Gemeindehaus zum Martinsfest mit Umzug und Grillen.

Hintergrund

Am Martinstag wird St. Martin gedacht, einem römischen Soldaten der Antike, der einem frierenden Bettler die Hälfte seines Mantels schenkte. Das Teilen von Gebäck und Martinshörnchen symbolisiert das Teilen des Mantels. Die Laternenumzüge erlangten ihre Bedeutung durch Martin Luthers Geburtstag am 10. November. Am Vorabend des Festes seines Namenspatrons Martin versammelten sich auf dem Erfurter Domplatz Kinder mit Papierlaternen, um dem Reformator zu gedenken, der am 11. November auf den Tagesheiligen getauft wurde.